



Farben für Profis

Technisches Merkblatt

Spectra M

Stand: 21.11.2019

Marktbezeichnung	Spectra M
Art des Werkstoffes	Doppeldeckende Einschichtfarbe für innen
Anwendungsbereich	Auf allen für Dispersionsfarben geeigneten, tragfähigen Untergründen im Innenbereich. Im dünnschichtigen Materialauftrag für Akustiksysteme geeignet.
Überwachung	Ü
Farbton	Weiß
Bindemittelbasis	Kunstharz-Dispersion
Spez. Gewicht	Ca. 1,5 +/- 0,2 g/cm ³
Eigenschaften	Matte Einschicht-Innendispersionsfarbe. Hoch deckend, hervorragender Weißgrad, leichte Verarbeitung, wasserdampfdiffusionsfähig. Gut füllend und dabei strukturerhaltend. Airless-spritzbar. Schadstoff-, lösemittel- und weichmacherfrei. Frei von foggingaktiven Substanzen. Keine Geruchsbelästigung
Kenndaten nach DIN EN 13 300	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1; Kontrastverhältnis/Deckvermögen: Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von ca. 140 ml/m ² bzw. 7,1 m ² /l; Glanzgrad: stumpfmatt; max. Korngröße: fein (< 100 µm)
Geeignete Abtönpaste	Handelsübliche Abtönfarbe und tönbar über ZERO MiX in Base 1 und 3
Trockenzeit	2 - 3 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit
Verdünnung	Wasser, max. 5 %
Verarbeitungsart	Streichen, rollen, spritzen (airless-geeignet)
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebände gut verschließen
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
Verpackung	2,5 l, 12,5 l
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Neuputzstellen fluatieren und nachwaschen. Saugende Untergründe und Gipsputze mit ZERO Konzentrat F bis 1:4 mit Wasser verdünnt oder mit anderen geeigneten ZERO Grundierungen grundieren. Falls Spachtelung notwendig, ZERO Handspachtel einsetzen. Intakte Kalk- und Zementputze mit ZERO Acryl Tiefgrund grundieren.

Seite 1 von 2

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Farben für Profis

Technisches Merkblatt

Spectra M

Stand: 21.11.2019

Anstrichaufbau Spectra M, falls notwendig 2 x.
Ideal im System mit ZERO Haftgrund WP

EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt Kategorie: aWb-30 g/l (2010), dieses Produkt enthält ≤ 1 g/l VOC

Tabelle für Spritzauftrag

	Düsengröße		Spritzwinkel	Spritzdruck	Verdünnung
	Inch	mm			
Airless + Aircoat	0,021-0,026	0,53-0,63	40-80 °	ca. 150	ca. 5-10 %

Anmerkungen

In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Bei der Beschichtung mit anstrichverträglichen Dichtstoffen, z.B. Acryl Dichtungsmasse, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Es kann auch zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Im Einzelfall sind Eigenversuche zur Beurteilung durchzuführen.

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich je nach Objektsituation mehr oder weniger stark ab und sind nach BFS-Merkblatt Nr. 25 unvermeidbar.

Zur Erzielung einer Oberfläche mit erhöhter Reinigungsfähigkeit empfehlen wir den Einsatz von Dispersionsfarben mit glänzender Oberfläche.

Bei dunklen Farbtönen kann eine mechanische Beanspruchung (Kratzen) zu hellen Streifen (dem sogenannten „Schreibeffekt“) führen. Empfehlung: Spectra M EAL einsetzen.

Bei ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) empfehlen wir den Einsatz von ZERO Q4 MattFinish.

Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.

Bei der Verwendung von schwach deckenden Farbtönen, wie rot, orange, gelb usw., empfehlen wir eine Grundbeschichtung im abgestimmten, vollabdeckenden Farbton. Darüber hinaus können über den Regelaufbau zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein Temporär-Pigmentabrieb entstehen.

Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Merkblatt dafür vorgesehenen Materialien.



Farben für Profis

Technisches Merkblatt

Spectra M Base 1

Stand: 21.11.2019

Marktbezeichnung	Spectra M Base 1
Art des Werkstoffes	Spezial-Dispersionsfarbe für innen
Anwendungsbereich	<p>Spectra M Base 1 ist eine lösemittelfreie Dispersionsfarbe mit sehr hoher Ergiebigkeit, ausgezeichnetem Deckvermögen und Farbtonbrillanz - für ein schönes, gleichmäßiges, streifenfreies Endergebnis.</p> <p>Perfekt einsetzbar, wo eine stumpfmatte, sehr gut verlaufende, glatte Oberfläche gewünscht wird.</p>
Bindemittelbasis	Kunstharz-Dispersion
Spez. Gewicht	Ca. 1,5 +/- 0,2 g/cm ³
Eigenschaften	Verarbeitungsfertig, hoch deckend, leichte Verarbeitung, wasserdampfdiffusionsfähig, sehr gut verlaufend, umweltschonend und geruchsarm, hochreinigungsfähig, verschmutzungsunempfindlich. Sehr gut ausbesserbar. Kein Aufbrennen bei zweimaligem Auftrag. Airless-spritzbar. Schadstoff-, lösemittel- und weichmacherfrei. Frei von foggingaktiven Substanzen.
Kenndaten nach DIN EN 13 300	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1; Kontrastverhältnis/Deckvermögen: Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von ca. 140 ml/m ² bzw. 7,1 m ² /l; Glanzgrad: stumpfmat; max. Korngröße: fein (< 100 µm)
Farbtöne	Spectra M Base 1 ist über ZERO MiX nach allen gängigen Farbkollektionen bis Hellbezugswert ca. 40 tönbar.
Trockenzeit	2 - 3 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit
Verdünnung	Wasser, max. 5 %
Verarbeitungsart	Streichen, rollen, spritzen (airless-geeignet)
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
Verpackung	2,5 l, 12,5 l
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363
Untergrundvorbereitung	<p>Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Neuputzstellen flutieren und nachwaschen. Saugende Untergründe und Gipsputze mit ZERO Konzentrat F bis 1:4 mit Wasser verdünnt grundieren.</p> <p>Falls Spachtelung notwendig, ZERO Handspachtel einsetzen. Intakte Kalk- und Zementputze mit ZERO Acryl Tiefgrund grundieren.</p>

Seite 1 von 2

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Farben für Profis

Technisches Merkblatt

Spectra M Base 1

Stand: 21.11.2019

Anstrichaufbau Spectra M Base 1, falls notwendig 2 x

EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt Kategorie: aWb-30 g/l (2010), dieses Produkt enthält ≤ 1 g/l VOC

Tabelle für Spritzauftrag

	Düsengröße		Spritzwinkel	Spritzdruck	Verdünnung
	Inch	mm			
Airless + Aircoat	0,021-0,026	0,53-0,63	40-80 °	ca. 150	ca. 5-10 %

Anmerkungen

In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Bei der Beschichtung mit anstrichverträglichen Dichtstoffen, z.B. Acryl-Dichtungsmasse, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Es kann auch zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Im Einzelfall sind Eigenversuche zur Beurteilung durchzuführen.

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich je nach Objektsituation mehr oder weniger stark ab und sind nach BFS Merkblatt Nr. 25 unvermeidbar.

Bei dunklen Farbtönen kann eine mechanische Beanspruchung (Kratzen) zu hellen Streifen (dem sogenannten „Schreibeffekt“) führen. Empfehlung: Spectra M EAL einsetzen.

Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.

Bei der Verwendung von schwach deckenden Farbtönen, wie rot, orange, gelb usw., empfehlen wir eine Grundbeschichtung im abgestimmten, vollabdeckenden Farbton. Darüber hinaus können über den Regelaufbau zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein Temporär-Pigmentabrieb entstehen.

Bei der Beschichtung poröser Akustiksysteme ist darauf zu achten, dass durch den Farbauftrag das Porengefüge der Oberfläche nicht verschlossen wird. Die Flächen dürfen nur angenebelt werden. Die Oberfläche bei gelochten und geschlitzten Platten darf nicht gespritzt werden.

Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Merkblatt dafür vorgesehenen Materialien.



Farben für Profis

Technisches Merkblatt

Spectra M Base 3 EAL

Stand: 21.11.2019

Marktbezeichnung	Spectra M Base 3 EAL
Art des Werkstoffes	Spezial-Dispersions-Beschichtungsstoff für innen
Anwendungsbereich	Spectra M Base 3 EAL ist eine lösemittelfreie Dispersionsfarbe mit sehr hoher Ergiebigkeit, ausgezeichnetem Deckvermögen und verringertem Schreibeffect - für ein schönes, gleichmäßiges, streifenfreies Endergebnis. In stark frequentierten Bereichen einsetzbar.
Farbton	Basismaterial für nachfolgende Tönungen
Bindemittelbasis	Spezielle Kunstharz-Dispersionskombination
Spez. Gewicht	Ca. 1,5 +/- 0,2 g/cm ³
Eigenschaften	Einschicht-Innendispersionsfarbe, verarbeitungsfertig, hoch deckend, leichte Verarbeitung, wasserdampfdiffusionsfähig. Sehr gut verlaufend. Umweltschonend und geruchsarm. Hoch reinigungsfähig. Verschmutzungsunempfindlich. Mit deutlich reduziertem Schreibeffect bei intensiven Farbtönen. Kein Aufbrennen bei zweimaligem Auftrag. Schadstoff-, lösemittel- und weichmacherfrei. Frei von foggingaktiven Substanzen
Kenndachten nach DIN EN 13 300	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1; Kontrastverhältnis/Deckvermögen: Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von ca. 140 ml/m ² bzw. 7,1 m ² /l; Glanzgrad: stumpfmatt; max. Korngröße: fein (< 100 µm)
Farbtöne Farbtonkollektionen	Spectra M Base 3 EAL ist über ZERO MiX nach allen gängigen tönbar
Trockenzeit	2 - 3 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit
Verdünnung	Wasser, max. 5 %
Verarbeitungsart	Streichen, rollen
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
Verpackung	2,5 l, 12,5 l
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Neuputzstellen fluatieren und nachwaschen. Saugende Untergründe mit ZERO Konzentrat F bis 1:4 mit Wasser verdünnt, Gipsputze mit Haftgrund WP grundieren. Falls Spachtelung notwendig, ZERO Handspachtel einsetzen. Intakte Kalk- und Zementputze mit ZERO Acryl Tiefgrund oder mit anderen geeigneten ZERO Grundierungen grundieren.

Seite 1 von 2

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Farben für Profis

Technisches Merkblatt

Spectra M Base 3 EAL

Stand: 21.11.2019

Anstrichaufbau Spectra M Base 3 EAL, falls notwendig 2 x

EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt Kategorie: aWb-30 g/l (2010), dieses Produkt enthält ≤ 1 g/l VOC

Anmerkungen

In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Bei der Beschichtung mit anstrichverträglichen Dichtstoffen, z.B. Acryl-Dichtungsmasse, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Es kann auch zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Im Einzelfall sind Eigenversuche zur Beurteilung durchzuführen.

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich je nach Objektsituation mehr oder weniger stark ab und sind nach BFS-Merkblatt Nr. 25 unvermeidbar.

Die Anfälligkeit intensiver Farbtöne für weiße Kratz- und Abriebspuren wird durch den AntiSchreibEffekt deutlich reduziert. Leichte Spuren können mit einem angefeuchteten Microfasertuch mit leichtem Druck wieder entfernt werden.

Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.

Bei der Verwendung von schwach deckenden Farbtönen, wie rot, orange, gelb usw., empfehlen wir eine Grundbeschichtung im abgestimmten, vollabdeckenden Farbton. Darüber hinaus können über den Regelaufbau zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein Temporär-Pigmentabrieb entstehen.

Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Merkblatt dafür vorgesehenen Materialien.

Seite 2 von 2

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

ZERO-LACK GmbH & Co.KG • Bleichstraße 57-58 • 32545 Bad Oeynhausen
Tel. 0 57 31 / 98 87-0 • Fax 0 57 31 / 98 87-671 • info@zero-lack.de • www.zero-lack.de